

Jedes 6. Kind in Österreich wächst mit einem psychisch erkrankten Elterteil auf. Diese Kinder und Jugendliche wahrzunehmen und ihnen dabei zu helfen, selbst gesund zu bleiben: Darum geht es bei unserem Fachtag am 5. Juni im Ursulinenhof. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die beruflich mit Kindern, Jugendlichen oder erkrankten Eltern arbeiten.

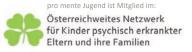
Kinder, die mit einem psychisch erkrankten Elternteil aufwachsen, brauchen Unterstützung, um selbst möglichst gesund bleiben zu können. In Oberösterreich gibt es dafür z.B. unser Angebot elco/ kico. Damit diese Hilfe bei den jungen Menschen ankommen kann, muss aber zunächst iemand auf ihre Situation aufmerksam werden. Denn für viele betroffene Elternteile und deren Partner:innen ist es oftmals nicht leicht, selbst für die Kinder Hilfe zu organisieren.

Mit dem Fachtag möchten wir deshalb all jene Menschen, die tagtäglich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, für das Thema sensibilisieren – z.B. das Personal an Schulen und Kindergärten, aber auch Fachärzt:innen, die den jeweils erkrankten Elternteil (einer Familie) betreuen. In Vorträgen und Workshops vermitteln wir ein erstes Wissen darüber, wie es jungen Menschen aus betroffenen Familien geht und wie man ihre Situation erkennen und ansprechen kann.

Mehr Infos, Anmeldung und Tickets unter: www.promentejugend.at/ft24

Telefon: 0664 / 82 23 490





PROGRAMM

Kinder psychisch erkrankter Eltern Gesehen werden'

5. Juni 2024 Ursulinenhof Linz, Landstraße 31, 4020 Linz



8:30 Uhr	Registrierung			
9:00 Uhr	Begrüßung und Grußworte			
9:30 Uhr	Ich, du, wir – meine, deine, unsere Welt. Lebenswelten von Familien mit einem psychisch erkrankten Elternteil Dr. ⁱⁿ Sabine Röckel		Dr. in Sabine Röckel: Fachärztin für peutische Medizin, Psychotherape Erwachsene, Mitinitiatorin des Pro kranker Eltern) der PSZ gGmbH Nie	utin für Kinder, Jugendliche und vjektes KIPKE (Kinder psychisch
10:30 Uhr	Pause			
11:00 Uhr	Die unsichtbaren Kinder sichtbar machen. Hürden und Gefährdung bei elterlicher psychischer Erkrankung <i>Mag.^a Vera Baubin</i>		Mag. ^a Vera Baubin: Sozialpädagogin und Sonder- und Heilpädagogin, Beraterin der Familienberatungsstelle der HPE mit dem Schwerpunkt "Kinder psychisch erkrankter Eltern", Mitbegründerin des Projektes "VeRRückte Kindheit"	
12:00 Uhr	Hier sind wir! Erfahrungen zeigen, was betroffenen Kindern Entlastung bietet. Katharina Twertek, MA		Katharina Twertek, MA: Sozialarbeiterin im Gesundheitsbereich. Zudem ist sie als Kind eines psychisch erkrankten Elternteils aufgewachsen. Die Erfahrungen thematisiert sie als Mitglied der #visible Peer Gruppe. Diese hat das Ziel, Sichtbarkeit zu schaffen und betroffenen Kindern zu vermitteln: Du bist nicht allein!	
12:45 Uhr	Mittagspause			
14:00 Uhr	START IN DIE WORKSHOPS			
	WS 1: Ich bin, ich kann, ich habe.		Mag.ª Martina Ettl: Klinische & Gesund-	Christa Mayrhofer DSA: Diplomierte Sozialarbei-

Methodisches zur Ressourcenstärkung bei Kindern psychisch erkrankter Eltern Mag.^a Martina Ettl, DSA Christa Mayerhofer



heitspsychologin (Kinder-, Jugend- und Familienpsychologie), zertifizierte Zaubertherapeutin



terin, Traumapädagogin

WS 2: "Mama, warum redest du schon wieder mit Geistern?" Mit Kindern und Jugendlichen über psychische Erkrankung sprechen Mag.^a Vera Baubin und Ariane Hötzer M.Sc.



Mag.ª Vera Baubin: Sozialpädagogin und Sonder- und Heilpädagogin, Beraterin der Familienberatungsstelle der HPE mit dem Schwerpunkt "Kinder psychisch erkrankter Eltern", Mitbegründerin des Projektes "VeRRückte Kindheit"



Ariane Hötzer, M.Sc.: Psychologin, Beraterin der Familienberatungsstelle der HPE mit dem Schwerpunkt "Kinder psychisch erkrankter Eltern", Mitbegründerin des Projektes "#visible"

WS 3: ELTERN STÄRKEN. Zentrale Aspekte in der Arbeit mit psychisch erkrankten Eltern Dr.in Sabine Röckel



Dr. in Sabine Röckel: Fachärztin für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin, Psychotherapeutin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Mitinitiatorin des Projektes KIPKE (Kinder psychisch kranker Eltern) der PSZ gGmbH Niederösterreich

WS 4: Sprich es an! Ob und wie wir mit betroffenen Kindern kommunizieren, macht den Unterschied. Katharina Twertek, MA



Katharina Twertek, MA: Sozialarbeiterin im Gesundheitsbereich. Zudem ist sie als Kind eines psychisch erkrankten Elternteils aufgewachsen. Die Erfahrungen thematisiert sie als Mitglied der #visible Peer Gruppe. Diese hat das Ziel, Sichtbarkeit zu schaffen und betroffenen Kindern zu vermitteln: Du bist nicht allein!

15:45 Uhr gemeinsamer Abschluss

16:00 Uhr